

Der größte Binnenhafen Europas

Auf den Ueberlandkanälen und dem Rhein kommen Schiffe mit Eisenerzen aus der ganzen Welt nach Duisburg-Ruhrort, dem größten Binnenhafen Europas, und beliefern die Hüttenbetriebe und Eisenwalzwerke der Schwerindustrie-Städte: Essen, Hamborn, Mülheim-Kuhr und Oberhausen mit Rohmaterial.



Die Kaufquellen der deutschen Konfektion

Auf beiden Rheinufern setzt die Ruhrkohle die Spinn- und Webstühle der Textilindustrie in Gang: Krefeld spinnst reine Seide, Aachen Tuche, Rheydt und München-Gladbach Stoffe aller Art, Düsseldorf Kammgarne u. Elberfeld-Barmen Kunstseide und andere Stoffe.

Parfum und Schokolade

Köln besitzt außer seiner weltbekannten Parfum-Fabrikation die größte Schokoladenfabrik Deutschlands.

Deutsches Porzellan

In Bonns Porzellanfabriken werden die Steinbrüche des rechtsrheinischen Westerwaldes verwertet.

Der Rhein —

Von der Lokomotive bis zur Nähadel

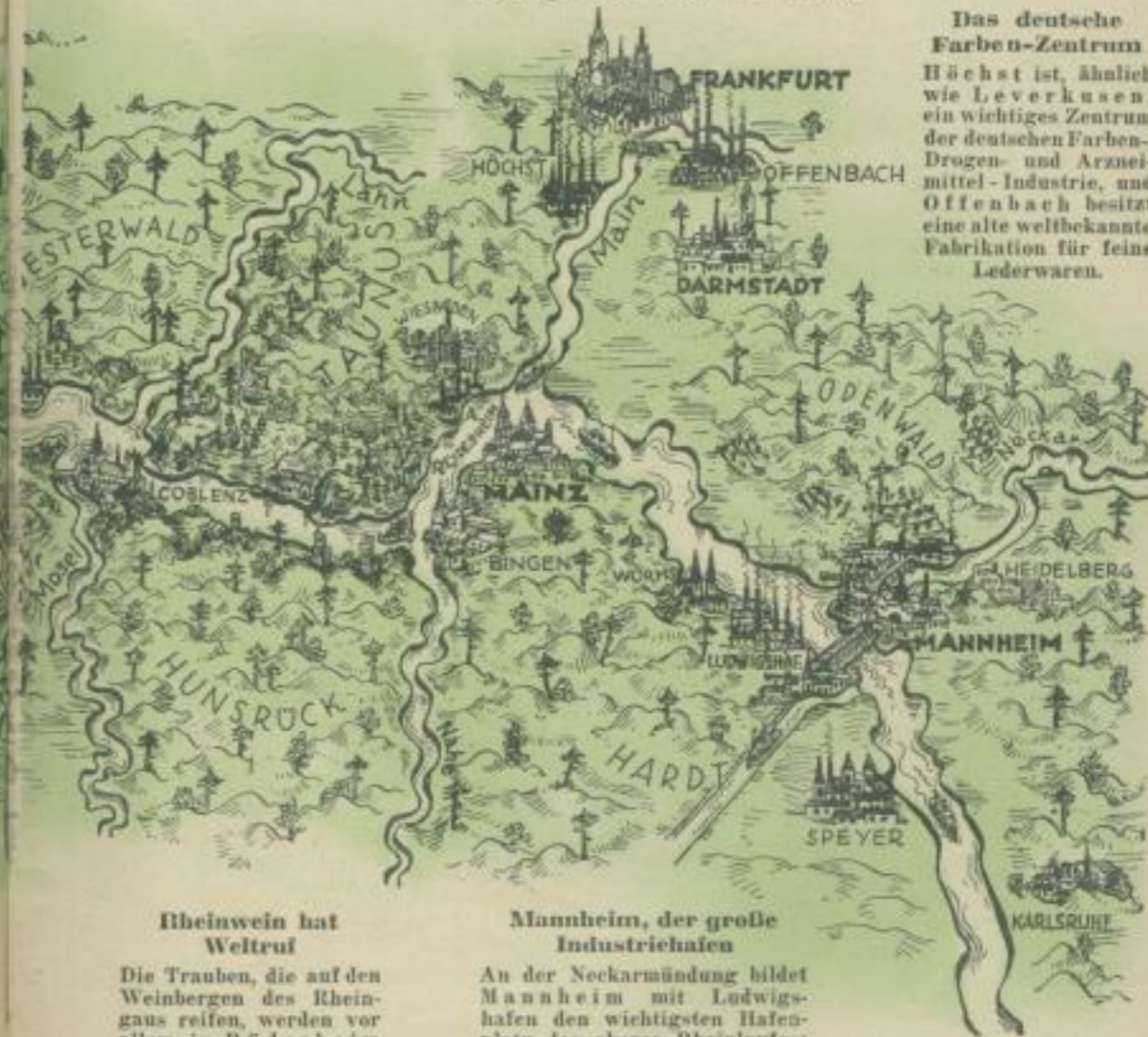
Zentren der eisenverarbeitenden Maschinenindustrie sind: Bochum und Solingen, Remscheid und Düsseldorf. Hier wird Stahl und Eisen zu Werkzeugen und Maschinen aller Art, von der Lokomotive bis zur Nähadel, verarbeitet.

Deutschlands Lebensader

Von den dunklen Gipfeln des Schwarzwaldes bis zu den tausend Rauchfahnen des Tieflandes durchströmt der Rhein seit Jahrtausenden das Land als kraftvollste Schlagader uralten deutschen Lebensbodens. Von geheimnisvoller Anziehungskraft wie seine großen Brüder Nil und Mississippi, Ganges und Hoangho hat er seit Jahrtausenden zwei dichte Ketten menschlicher Siedlungen an seinen Ufern aufgereiht. Unzählige Dörfer und Städte, Burgen und Klöster, Fabriken und Mühlen, Dome und Bahnhöfe spiegeln sich in seinen Fluten. Besiedelt und geliebt wie kein anderer deutscher Strom — bringen seine Ufer Kohle und Wein, Eisen und Früchte, Arbeit und Lieder in unerschöpflichem Reichtum hervor.

Das deutsche Farben-Zentrum

Höchst ist, ähnlich wie Leverkusen, ein wichtiges Zentrum der deutschen Farben-, Drogen- und Arzneimittel-Industrie, und Offenbach besitzt eine alte weltbekannte Fabrikation für feine Lederwaren.



Rheinwein hat Weltruf

Die Trauben, die auf den Weinbergen des Rheingaus reifen, werden vor allem in Rudesheim und Mainz zu Wein, Kognak und Sekt verarbeitet.

Mannheim, der große Industriehafen

An der Neckarmündung bildet Mannheim mit Ludwigshafen den wichtigsten Hafenplatz des oberen Rheinlaufes; hier gibt es große Papierfabriken und riesige Getreidesilos und -mühlen.